



Evangelische Kirchengemeinde  
Falkensee - Falkenhagen

*Oktober und November  
2011*

# Gemeindebrief



**Einen  
andern  
Grund kann  
niemand  
legen als  
den, der  
gelegt ist,  
welcher ist  
Jesus  
Christus.**

**1. Kor 3,11**

# Monatsspruch Oktober

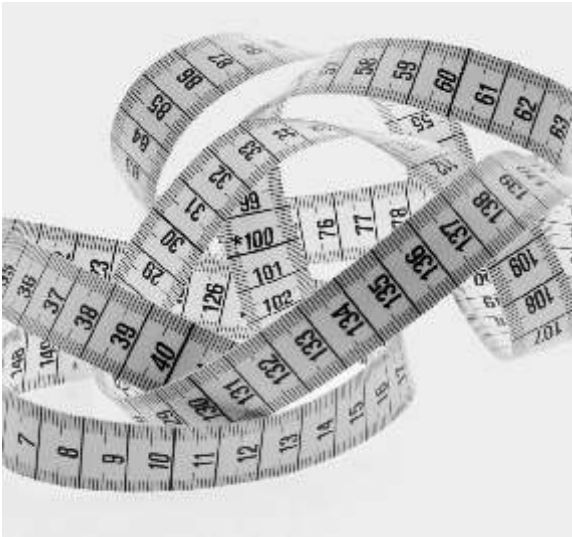


Foto: Wodicka

Wie  
kann  
ein  
Mensch  
gerecht  
sein  
vor  
Gott?

Hiob 4,17

## Gott kennt das gerechte Maß

Erntedankgottesdienst mit Kindergartenkindern. Es wird selbst gebackenes Brot in die Kirche mitgebracht und verteilt. "Teilt es gerecht!" Sofort sind wir Erwachsenen dabei, darauf zu achten, dass alle das gleiche erhalten. Das ist für uns gerecht. Aber die Kinder machen das unbefangen anders, sie teilen so, dass jeder das bekommt, was er braucht. Einer nimmt nur ein kleines Stück - der isst immer so wenig. Ein anderes Kind langt zweimal zu.

Unsere Gerechtigkeit wünscht sich ein Maß, ein Maß, das für alle gilt, für alle gleich ist. Luther hat gefragt nach dem Gott, dem er gerecht werden kann, und hat gemerkt, er kann es nicht, aber Gott kann. Gott kann es schaffen, dass wir gerecht sind und gerecht werden. Er rückt uns ins rechte Licht, ins Licht der Vaterliebe, auch wenn wir keine großen

Leuchten sind. Wie kann ein Mensch gerecht sein vor Gott? Nur mit Gottvertrauen, nur mit dem Vertrauen darauf, dass Gott mehr als ein Auge zudrückt, dass er eben nicht nach unserem Maß rechnet und richtet.

Vielleicht kann ich vor Gott gerecht sein, wenn ich mit leeren Händen dastehe und darauf vertraue, dass er sie füllt. Vielleicht sollte ich eher Loblieder anstimmen und bei Klageliedern die Schuldfrage ausklammern. Denn das kann ich von Hiob lernen: Haben wir Gutes empfangen von Gott und sollten das Böse nicht auch annehmen?

Und mit Luther kann ich antworten auf die Frage nach dem, was ich für Gott tun kann: Glauben, darauf vertrauen, dass Gott das rechte, das gerechte Maß für mich und mein Leben kennt.

*Carmen Jäger*

## Reformationstag



Foto: epd/bild

Autor Stefan Claaß, Mainz, ist Sprecher der ARD-Sendung „Wort zum Sonntag“

■ „Prüft alles, und das Gute behaltet“, rät der Apostel Paulus im Brief an die Thessalonicher. Daran hielt sich Martin Luther, als er seine 95 Thesen verfasste, um eine Diskussion anzuzetteln über notwendige Reformen in der Kirche. Darin steckte so viel Sprengkraft, dass es die abendländische Kirche in mehrere Teile zerrissen hat. So weit, so schlecht. Das Gute aber war, dass in allen Teilen ein Prüfen einsetzte und viele Fehlentwicklungen korrigiert wurden. Ganz klar: Die Freundschaft Gottes kann man weder mit Geld noch mit frommen Leistungen kaufen. Und zum Gottesdienst gehört nicht nur ein Mensch am Altar, sondern auch eine Gemeinde.

Alles prüfen: Das hat in der weiteren Geschichte dazu geführt, dass evangelische Gemeinden gute gemeinsame Traditionen wieder eingeführt haben, nachdem sie in Kampfzeiten ausgebürgert worden waren, nur weil sie „katholisch“ schienen. Evangelische feiern vielerorts wieder häufiger

Abendmahl und in katholischen Gemeinden gibt es interessante Ansätze, die Bibel auch stärker in den Alltag einzubeziehen. Sie ist unsere gemeinsame Basis, an der wir prüfen, was gut ist, was dem Leben dient und was wir behalten wollen.

Paulus und Luther würde es freuen, wenn wir den Reformationstag als ökumenisches Bibelfest feiern würden.

*Stefan Claaß*

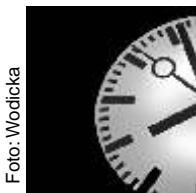


Foto: Wodicka

### Zeitumstellung!

Am Sonntag, den 30. Oktober,  
wird uns eine Stunde geschenkt!  
Also Uhren 1 Stunde zurückstellen.



Foto: Wodicka



Foto: Wodicka

**Zum Buß- und Bettag  
Fürs Leben gibt es**

...

# Monatsspruch November



Foto: Lehmann

**Gut ist der Herr,  
eine feste Burg  
am Tag der Not.  
Er kennt alle,  
die Schutz suchen  
bei ihm.**

Nahum 1,7

## **Gott antwortet uns**

Gott ist gut. Ist er das? Ist er wirklich so gut, wie man meint? Verharmlosen wir da nicht ein wenig? Es ist äußerst un bequem, sich einen zornigen Gott vorzustellen. Einen, der sich maßlos ärgern kann und vielleicht sogar ein verzehrendes Feuer losschickt, das alles nieder macht, was ihm vor die lodernden Feuerzungen gerät. Die Bibel ist voll von solchen Glaubenserfahrungen, nicht nur im Alten Testament.

Gott ist gut. Ist das eine ausreichende Beschreibung? Ist das unsere Erfahrung? Wenn wir mit unseren Kindern über Gott reden, ist es wichtig, die guten und gütigen Züge Gottes herauszustellen, damit sie Vertrauen zu ihm finden und aufbauen können.

Je älter sie aber werden, desto schneller werden sie feststellen, dass der

Vergleich ein wenig hinkt. Sie werden Fragen stellen. Warum bestimmte Dinge geschehen, oder warum sie nicht verhindert wurden - von Gott?! Und dann?

Dann komme ich mit dem guten, dem gütigen oder dem lieben Gott allein nicht allzu weit. Dann lohnt es, sich den Kindern an die Seite zu stellen und mit ihnen die Geschichten der Bibel zu lesen. Mit ihnen innezuhalten an den Stellen, die einen nicht gütigen Gott zeigen, mit ihnen zu zweifeln und Fragen zu stellen und wütend zu sein - im Angesicht Gottes. Und sich dann mit ihnen gemeinsam im Gebet an den zu richten, den es betrifft, klagend, anklagend, fragend. ER wird eine angemessene Antwort geben, weil er die Frage ernst nimmt - das glaube ich!

*Nyree Heckmann*

# Aus dem Gemeindeleben

## Guck mal, wer da klingelt -

### der Besuchsdienst steht vor der Tür

Unser Besuchsdienst will eine Verbindung zu den Frauen und Männern unserer Kirchengemeinde herstellen, die mindestens 80 Jahre alt sind bzw. die nicht oder nur noch eingeschränkt in der Lage sind, am Gemeindeleben teilzunehmen.

Wir sind in unserem Besuchsdienst-Kreis bisher 9 Mitglieder, die seit September 2009 in dieser Weise versuchen, den Kontakt zu den älteren Mitgliedern unserer Kirchengemeinde Falkenhagen zu pflegen. Das geschieht regelmäßig zu den Geburtstagen, aber auch zwischendurch, wenn wir spüren

oder hören, dass dies gewünscht ist. (wer einen Besuch wünscht, kann die Telefonnummer 215531 anrufen!)

Etwa dreimal im Jahr treffen wir uns, um uns darüber auszutauschen, welche Erfahrungen jeder von uns gemacht hat, was wir vielleicht besser oder anders machen könnten.

Unsere bisherigen Erfahrungen sind bis auf ganz wenige Ausnahmen sehr gut.

Wir haben deutlich den Eindruck, dass sich unsere besuchten Gemeindeglieder über unseren Besuch freuen, und wir selbst haben Freude an diesem Dienst, der uns interessante Erfahrungen und Begegnungen bringt.

*Maria Höwekamp  
Anette Heller  
Bertram Pecina*

## Gemeindekirchgeld 2011

Einige bezahlen das Gemeindekirchgeld im Pfarrbüro, andere überweisen es durch ein Geldinstitut. Es gehört zu den wichtigen Einnahmen unserer Kirchengemeinde, damit die vielfältigen Aufgaben unserer Gemeinde durchgeführt werden können.

Das Gemeindekirchgeld wird von allen Gemeindegliedern erbeten, die kein lohnsteuerpflichtiges Einkommen haben. Was Sie zahlen, können sie selbst bestimmen. Als Richtwert sind 5% Ihres monatlichen Einkommens (z. B. Rente) vorgegeben.



Das Gemeindekirchgeld bleibt zu 100% in unserer Gemeinde.

Eine Spendenbescheinigung wird bei Bedarf ausgestellt. Ein kurzer Anruf genügt und ich schicke sie Ihnen zu.

**Bitte unterstützen Sie auch weiterhin unsere Gemeindearbeit!**

Bei allen, die das Gemeindekirchgeld schon gezahlt haben, möchte ich mich auch im Namen des Gemeindekirchenrates herzlich bedanken.

*Ihr Pfr. Olaf Schmidt*



... keinen Radiergummi:

Keinen Tag kann ich auswischen,

...

# Angebote in der Gemeinde

## Bibelgesprächskreis

in der Mainstr. 11

jeweils **Donnerstag**



<b>20. Oktober</b>	<b>13.30 Uhr</b>
<b>3. November</b>	<b>13.30 Uhr</b>
<b>17. November</b>	<b>13.30 Uhr</b>
<b>1. Dezember</b>	<b>13.30 Uhr</b>

## Gemeinde -



im Pfarrhaus  
Freimuthstr. 28

**jeden Mittwoch**  
**19.00 bis 20.30 Uhr**

Offen für alle, die Freude am gemeinsamen Singen haben.  
Chorleiterin: Frau Müller

## Handarbeitskreis

im Pfarrhaus, Freimuthstr. 28

**jeden Freitag ab 20.00 Uhr**

treffen wir uns außer in den Ferien zum Handarbeiten und Basteln.

## Gemeindekirchenrat

im Pfarrhaus  
Freimuthstr. 28



<b>Montag, 17. Oktober</b>	<b>19.00 Uhr</b>
<b>Montag, 21. November</b>	<b>19.00 Uhr</b>

## Gemeindenachmittage

im Pfarrhaus  
Freimuthstr. 28

Einmal im Monat am **Sonnabend** laden wir zum Gemeindenachmittag ein.

**Termine: 22. Oktober 15.00 Uhr**  
**19. November 15.00 Uhr**

Alle Gemeindeglieder, die Lust und Zeit haben, sind herzlich zum Kaffeetrinken und zum gemeinsamen Gespräch in lockerer Runde eingeladen.

## Kirchen - Kaffee

in der Kirche Falkenhagen

**jeden Donnerstag**  
**15.00 bis 17.00 Uhr**



## Bläserchor

im Pfarrhaus  
Freimuthstr. 28

**jeden Donnerstag**  
**18.00 bis 19.00 Uhr**



Graphik: Reinicke

Wir suchen noch Verstärkung!  
Wer hat früher mal Trompete, Horn, Posaune, ... gespielt oder möchte es lernen?

Interessenten sprechen bitte Herrn Ulrich Biller, Tel.: 0177/5647892, an.

In den Ferien trifft sich der Bläserchor nicht.

# Aus dem Gemeindeleben

## Ein Gottesdienst im August

Sängerinnen und Sänger, geboren in Afrika, beheimatet in Berlin und Falkensee, gaben im Gottesdienst am 28. August ein kleines Chorkonzert. Für unsere Gemeinde bekannte Gesichter, denn sie haben schon einmal am 12. Juli 2009 in unserer Kirche gesungen.

Damals zur Taufe von Charlotte Sabi, diesmal zur Taufe von Benedict Sabi. Titus Sabi, Arzt in Berlin und Vater von Charlotte und Benedict, ist in Kamerun geboren und aufgewachsen.

Herr Sabi hat zu diesem Chor den Kontakt hergestellt und damit verbunden, die Bitte um Unterstützung, für den Aufbau einer Kirche in Wambo, seinem Dorf. Bilder zeigen den Fortschritt im



Foto: Schoepe

Aufbau des Kirchengebäudes, das einmal Platz für eine christliche Gemeinde haben soll.

Am 4. Dezember wird der Chor zu einem Konzert in unserer Kirche einladen, bitte den Termin unbedingt vormerken!

## Alles hat seine Zeit.

Unter diesem Motto hat die Evangelische Kirche in Deutschland bereits 2008 eine Initiative gegründet, die uns nachdenken lassen soll.

“Rhythmus gehört zum Leben der Menschen. Dies weiß nicht nur die Bibel, sondern das haben Menschen seit Jahrhunderten erfahren: Es tut gut, mit abgegrenzten Zeiten, ..., zu leben.” heißt es im Vorwort einer Broschüre und auf der

Internet Seite [www.advent-ist-im-dezember.de](http://www.advent-ist-im-dezember.de). Und weiter unten heißt es: “Können Sie noch warten?”

Verderben Sie sich nicht die Vorfreude und warten Sie mit uns:

## Advent ist im Dezember

Jetzt kommen erstmal Erntedankfest, Reformationstag, Friedensdekade, Buß- und Betttag und der Ewigkeitssonntag. *Dann* ist Zeit, sich auf die Ankunft Gottes einzustimmen: Advent. *Roland Stolt*

... um ihn noch einmal anders zu schreiben.  
Und doch schlägt Gott



# Angebote für Kinder

## Die Kirchenmäuse

im Pfarrhaus  
Freimuthstr. 28

**Sonnabend, 22. Oktober**  
**Sonnabend, 12. November**

**jeweils von 10.30 bis 12.00 Uhr**

'Die Kirchenmäuse' sind unsere Vorschulgruppe für Kinder im Alter **von 3 bis 6 Jahren** und ihre Eltern.

## Instrumentalkreis

im Pfarrhaus  
Freimuthstr. 28

**jeden Dienstag**  
**16.45 bis 17.15 Uhr**



für alle Kinder, die schon ein Instrument spielen oder lernen und die gerne mal mit anderen zusammen musizieren möchten.

In den Ferien findet kein Flötchenkreis statt.

## Kinderchor Falkenhagen

im Pfarrhaus  
Freimuthstr. 28

**jeden Mittwoch**  
**16.00 bis 17.00 Uhr**



Graphik: Reinicke

für alle Kinder **ab 6 Jahren** mit Frau Young Ok Kwon.

In den Ferien macht der Kinderchor Pause.

## Die Kirchenkäfer

(Krabbel- und Spielgruppe)

im Pfarrhaus  
Freimuthstr. 28

**jeden Dienstag**  
**9.30 bis 11.00 Uhr**

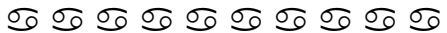


Foto: Wodicka

für alle Kinder, die noch nicht in den Kindergarten gehen, mit ihren Eltern. Zur Zeit suchen wir dringend eine neue Leitung. Wer zu den Kirchenkäfern kommen möchte, wende sich bis auf weiteres an Pfr. Olaf Schmidt, Tel.: 03322/215531.

Wer Lust hat, die Gestaltung des Vormittags zu übernehmen, wende sich bitte ebenfalls an Pfr. Schmidt.

In den Ferien Termine nach Absprache.



## Christenlehre

im Pfarrhaus  
Freimuthstr. 28

**jeden Montag** (ab 17. Oktober)

**15.00 bis 16.00 Uhr**  
für Kinder der 1. Klasse

**16.00 bis 17.00 Uhr**  
für Kinder der 2. und 3. Klasse

**17.00 bis 18.00 Uhr**  
für Kinder der 4., 5. und 6. Klasse

Ich hoffe, dass wir 3 große Gruppen werden, und freue mich auf Euch alle,  
*Annette Winkelmann-Greulich*

In den Ferien ist keine Christenlehre.



# Kinderveranstaltungen

## Krippenspiel Vorbereitung

Hallo Christenlehre-Kinder! In diesem Jahr ist es wieder an Euch, das Krippenspiel an Heilig Abend um 15.00 Uhr und um 16.30 Uhr aufzuführen.

Natürlich brauchen wir auch Zeit für die einzelnen Proben.



Wir beginnen am

**Freitag, 4. November  
um 16.30 Uhr**

im Pfarrhaus, Freimuthstr. 28

und treffen uns dann jeden Freitag bis Heilig Abend für eine Stunde. Bitte merkt Euch diese Termine vor.

Eure Annette

## Kinder Bibelwoche

**vom 10. bis 14. Oktober  
von 9.00 bis 13.00 Uhr**

Beginn am Montag, 10. Oktober  
im Pfarrhaus Falkenhagen,  
Freimuthstr. 28

Thema: Spielregeln für's Leben

In diesen Tagen laden wir Euch herzlich ein, mit mir und Sabine Berger, Kreis-katechetin, und ehrenamtlichen Helfern eine neue Kinderbibelwoche zu feiern und die "Spielregeln für's Leben" unter die Lupe zunehmen.

**Anmeldung bitte bis 25. September.**

Weitere Informationen bei mir.

Eure Annette Winkelmann-Greulich  
(Tel.: 033208 / 50489)

Wir laden wieder ein zum...

## Martinsfest mit Laternenumzug

**am Donnerstag,  
10. November  
um 17.00 Uhr**

Treffpunkt: Kirche Heilig Geist



Anschließend gibt es einen Laternenumzug und ein "Martinsfeuer".

Bringt doch wieder leckere Martinshörnchen oder anderes Gebäck mit, das wir dann miteinander teilen können.

## Vorankündigung: Bitte vormerken!

## Kinder-Kino-Klub

**am Sonnabend,  
den 3. Dezember**



**10.00 bis 13.00 Uhr**

im Pfarrhaus,  
Freimuthstrasse 28

# Unsere Kinderrüste nach Zinnowitz an der Ostsee

# K I N D E R

Wir fahren ins St. Otto Heim nach Zinnowitz an der Ostsee dieses Jahr. Wir haben dort in großen Zelten geschlafen. Es gab ein Gemeinschaftszelt, wo wir zu dem Thema "Ägypten" gearbeitet haben. In einem Kino-saal im Haupthaus haben wir die



Filme "Der geheime Garten" und "Der Räuber Hotzenplotz" geschaut. Sandbilder und Untersetzer haben wir gebastelt. Viel gesungen und Theater gespielt wurde auch. Das Beste war das Baden im Meer; das Wasser war zwar kalt; war aber trotzdem super und wegen den schönen Wellen hat es doppelt Spaß gemacht.

Die Kinderrüste war sehr schön!

Cecilia Winklhofer



Foto: Clemens

## Übrigens:

Am Sonntag, den 2. Oktober,  
um 10.00 Uhr feiern wir einen  
Familiengottesdienst zum  
Erntedankfest in unserer Kirche.  
(siehe auch Seite 16)

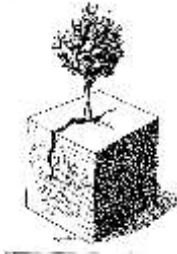


# Angebote für Jugendliche

## Junge Gemeinde

im Pfarrhaus  
Freimuthstr. 28

jeden Freitag  
ab 19.00 Uhr



Ein Angebot für Jugendliche nach der Konfirmation und natürlich auch für alle ihre Freundinnen und Freunde.

Keine Junge Gemeinde Treffen in den Ferien.

## Sport in der Turnhalle

in der Kant-Schule  
Kantstr. 37

jeden Sonnabend  
15.00 bis 17.00 Uhr

Die kleine Turnhalle der Immanuel-Kant-Schule steht uns unentgeltlich zur Verfügung. Wer Lust hat Fußball, Volleyball, Basketball, Badminton oder anderes zu spielen, ist also herzlich eingeladen. Bitte vorherige Absprache mit Pfarrer Olaf Schmidt.

In den Ferien ist die Turnhalle geschlossen.

## Konfirmandenunterricht

im Pfarrhaus  
Freimuthstr. 28



### 1. Konfirmandenjahr:

**1. Gruppe**  
jeden Dienstag  
18.00 bis 19.00 Uhr

**2. Gruppe**  
jeden Donnerstag  
16.00 bis 17.00 Uhr

**3. Gruppe**  
jeden Freitag  
16.30 bis 17.30 Uhr

### 2. Konfirmandenjahr:

**1. Gruppe**  
jeden Dienstag  
17.00 bis 18.00 Uhr

**2. Gruppe**  
jeden Donnerstag  
17.15 bis 18.15 Uhr

**3. Gruppe**  
jeden Freitag  
15.30 bis 16.30 Uhr

In den Ferien ist kein Konfirmandenunterricht.

## Taizé

**ein Ort zum Innehalten und zur  
Begegnung**

Taizé ist eine internationale ökumenische Gemeinschaft in Frankreich. Hier leben und arbeiten Brüder aus aller Welt. Jedes Jahr kommen tausende Jugendliche aus aller Welt dort hin, um mit der Gemeinschaft für eine Woche zu leben, zu arbeiten und zu beten.

Wir wollen vom **1. bis 9. Oktober** nach Taizé fahren. **Teilnehmerbeitrag 64,--€ + Beteiligung am Spritgeld.** Komm mit und erlebe eine außergewöhnliche Woche in der Vielfalt der Kulturen.

**Mehr Information:** <http://www.taize.fr/de>  
**Anmeldung bei:**

Annette Winkelmann - Greulich  
Priesterstraße 5, 14476 Potsdam  
Tel.: 033208 / 50489

# Konfirmandenfahrt Sommer 2011

## Zum Zeltlager nach Hejnice

Wie jedes Jahr fand die Konfirmandenfahrt nach Hejnice statt. Eine Gruppe von 13 Jugendlichen begleiteten Herrn Pfarrer Schmidt und Frau Heinrich.



Foto: Trautmann

Dort besichtigten sie die berühmte Karlsbrücke und die St. Vitus Kathedrale. Anschließend hatten die Konfirmanden Zeit, um Prag zu erkunden oder Souvenirs zu kaufen. Trotz Stadtkarte verliefen sich einige, kamen aber trotzdem wieder heil bei dem Rest der Gruppe an.

Am letzten Tag besichtigten wir die Oblatky Fabrik und tranken von dem schwefelhaltigem Wasser. Danach wanderten wir zu einem weiteren Berg und erstiegen abermals ein Gipfelkreuz.

Für die Konfirmanden war das eine bleibende Erinnerung an die schöne Zeit, die sie dort gemeinsam verbracht haben.

In Hejnice fand gleich nach dem Zeltaufbau am nächsten Tag die erste große Wanderung statt, die den Konfirmanden ziemlich zu schaffen machte. Kaum angekommen am Gipfelkreuz ging der Weg für die Konfirmanden gleich wieder bergab. Auf dem Weg nach unten kamen sie an einem Wasserfall vorbei, der für eine erfrischende Abkühlung sorgte.

In der Nacht zum 14. Juli regnete es so stark, dass einige Konfirmanden ihre Zelte verlassen und ins Auto ziehen mussten.

Am Tag darauf besichtigten wir die Burg Friedland und anschließend gingen wir in die dortigen Einkaufspassagen in Liberice. Außerdem stand den Konfirmanden ein Tag in Prag bevor.



Foto: Trautmann

Ein großes Dankeschön an Pfarrer Schmidt und Frau Heinrich!

*Melina Bednarek und Luisa Trautmann*



Foto: Wodicka

... immer wieder  
eine neue Seite

...

# Ökumenische FriedensDekade



## 6. bis 16. November

Unter dem Motto **Gier Macht Krieg** ruft der Trägerkreis der Ökumenischen FriedensDekade während der zehn Tage für den Frieden bundesweit zu Gottesdiensten, Veranstaltungen und Friedensgebeten gegen Unrecht, Krieg und Militarisierung auf.

Mit dem Motto Gier Macht Krieg widerspricht das Gesprächsforum Ökumenische FriedensDekade besonders einer Tendenz, Kriege auch um Energie und Rohstoffe zu führen. Dagegen steht die Forderung nach Mäßigung, Teilen und friedlichem Zusammenleben.

Die biblischen Bezugspunkte zum Motto Gier Macht Krieg sind: Sprüche 14,34 »Gerechtigkeit erhöht ein Volk, der Völker Schmach ist die Sünde«

und Lukas 12,16-30 (das Beispiel von der falschen Selbstsicherheit des reichen Mannes).

Seit Anfang der 1980er Jahre bietet die Ökumenische FriedensDekade regelmäßig im November während der zehn Tage vor dem Buß- und Bettag den Kirchengemeinden, Schulklassen, Jugendgruppen und Friedensinitiativen eine Gelegenheit, aktuelle Themen zu Gerechtigkeit, Frieden und der Bewahrung der Schöpfung zu bedenken und zur Diskussion zu stellen.

Darum laden wir dazu ein:

Beteiligen Sie sich an der Ökumenischen FriedensDekade!

(Quelle: [www.friedensdekade.de](http://www.friedensdekade.de))

Wir treffen uns zu den Andachten  
**von Montag, 7. November  
bis Dienstag, 15. November  
jeweils um 19.00 Uhr**  
in der Kirche Falkenhagen.

Eine Andacht dauert ca. 20 bis 30 Minuten und wird mit dem Glockengeläut eröffnet.

**Am Sonntag, 13. November  
um 10.00 Uhr**

findet ein gemeinsamer **Gottesdienst** in der Kirche Neu-Finkenkrug statt.

Den Abschluss bildet ein **Gottesdienst** zum Buß- und Bettag,  
**am Mittwoch, 16. November  
um 18.00 Uhr**  
in der Kirche Falkenhagen.

Zu beiden Gottesdiensten und zu den Andachten lade ich ganz herzlich ein.

Ihr Pfr. Olaf Schmidt

## 11. Trödelmarkt am 10. September

Ein bißchen gezittert haben wir ja schon, ob das Wetter halten würde, am Samstag vormittag.

Aber wir hatten Glück und wenn sich auch die Sonne nur sehr wenig zeigte, blieb es doch trocken, und es konnte auf dem Pfarrhof wieder kräftig gehandelt und getauscht werden.

30 Stände hatten wir aufgebaut, und am Ende des Vormittags war wohl der Großteil der Verkäufer und Käufer ganz zufrieden. Wir konnten der Kita 270,- € übergeben und die Junge Gemeinde, die auch mit einem Stand vertreten war, konnte sich über knapp 80,- € freuen.

*Birgit Benz*

## Konfirmation - ein Nachtrag

Wie immer, wenn irgendwo etwas getan wird, passieren kleine Fehler und Pannen. Das ist bei uns nicht anders!

Und so ist uns - dem Redaktionskreis und allen, die Korrektur lesen - im letzten Gemeindebrief nicht aufgefallen, dass auf dem Konfirmandenbild vom Gottesdienst am Sonnabend vor Pfingsten um 14.00 Uhr zwar fünfzehn Konfirmanden zu sehen sind aber nur vierzehn in der Bildunterschrift genannt werden. Elisabeth Heinrich haben wir vergessen zu nennen. Sie war die fünfte Konfirmandin von links und hier nochmal im Ausschnitt rechts, die zweite von links.

Wir bitten um Nachsicht und entschuldigen uns vielmals.



Foto: Stolt

**Alles hat seine Zeit!  
Advent ist im Dezember.**



# Veranstaltungen

## Erntedankgottesdienste

am Sonntag, 2. Oktober

um 8.30 Uhr  
in der Mainstr.



um 10.00 Uhr  
in der Kirche Falkenhagen

Um 10.00 Uhr laden wir herzlich zu einem Familiengottesdienst ein.

Nach dem Gottesdienst wollen wir gemeinsam Mittag essen. Jede und jeder, der etwas mitbringen möchte, kann dies gerne tun. Alles kommt auf einen Tisch. Für Getränke ist gesorgt.

Unsere Kirche soll dazu wieder festlich geschmückt werden, besonders der Altarraum.

Wer möchte, kann Erntegaben und Blumen

am Sonnabend, 1. Oktober,  
von 14.00 - 15.00 Uhr  
in der Mainstr. 11

und

von 15.00 - 16.00 Uhr  
in der Kirche Falkenhagen

abgeben.

Wer eine Geldspende "Mein Erntedankopfer" geben möchte, kann dies vorher oder im Gottesdienst tun.

## Konfirmandenrüstzeit in der Lutherstadt Wittenberg

In diesem Jahr werden wir nicht in der Jugendherberge Wittenberg übernachten, sondern in der Jugendherberge Dessau. Unser Programm findet aber in Wittenberg statt, auf den Spuren von Martin Luther. Alle Konfirmanden/innen des 2. Unterrichtsjahres sind herzlich eingeladen.

### Abfahrt:

**Freitag, 28. Oktober, 15.00 Uhr**  
Pfarrhaus Freimuthstr. 28

### Ankunft:

Dienstag, 1. November, ca. 15.00 Uhr  
Pfarrhaus Freimuthstr. 28

**Teilnehmerbetrag: 80.00 €**

Darin enthalten sind die Reisekosten, die Übernachtung und Verpflegung (Frühstück und Abendbrot). Mittag ist Selbstverpflegung.

Eurer Olaf Schmidt

## Angerweihnacht



Am Sonnabend,  
den 26. November

findet wieder die *Angerweihnacht* vor unserer Kirche statt, und wir werden mit einem Stand vertreten sein. Von **10.00 Uhr bis 17.00 Uhr** wird es eine Gelegenheit geben, die Zeit in adventlicher Stimmung zu verbringen.

Wir brauchen noch fleißige Helfer bei der Vorbereitung, um eine Vielzahl von Angeboten präsentieren zu können. Wir treffen uns immer



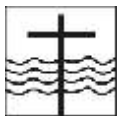
**freitags,**  
**um 20.00 Uhr**  
im Pfarrhaus,  
Freimuthstr. 28.

um schöne Dinge herzustellen, die dann verkauft werden sollen. Vorschläge und Ideen sind herzlich willkommen.

Ihre Birgit Schmidt

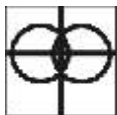


# Freude und Leid in unserer Kirchengemeinde



## Die Heilige Taufe empfangen in unserer Gemeinde:

Tim	Reimann	Havelländer Weg 60	18. 6. 2011
Melissa	Eschrich	Berlin-Spandau	18. 6. 2011
Lina	Bujk	Seepromenade 13	21. 8. 2011
Cailin	Wistuba	Berlin	28. 8. 2011
Benedict	Sabi	Horkheimer Str. 7	28. 8. 2011
Bruno	Lübker	Holbeinstr. 66	4. 9. 2011
Tabea	Müller	Weserstr. 8	11. 9. 2011



## Hochzeit feierten:

Thomas Finschow, geb. Filsinger und Andrea Finschow	Alter Fischerweg 18	19. 8. 2011
Christoph Martin und Barbara Martin, geb. List	Berlin-Spandau	16. 9. 2011
Jörg Machemehl, geb. Manthey und Kerstin Machemehl	Waldkauzstr. 7	17. 9. 2011

Alles hat seine Zeit!  
Advent ist im Dezember.

[Advent-ist-im-Dezember.de](http://Advent-ist-im-Dezember.de)

## Herbsttagung der Kreissynode

am **Sonnabend, 5. November**  
um **9.00 Uhr**

in der Ev. Kirche 'Heilig Geist'  
Brahmsallee 41, Falkensee

Die Synode ist öffentlich und beginnt  
mit einem Gottesdienst.

Erwartet wird Landesbischof i. R. Horst  
Hirschler. Er wird einen Vortrag halten  
zum Thema "Christus vertrauen: Was  
Rechtfertigung heute bedeutet."

Die Herbstsynode ist immer eine  
"Zahlensynode", d.h. die Synode hat  
die Jahresrechnung 2010, den Haus-  
haltsplanentwurf 2012 und den Soll-  
stellenplan 2012 zur Beratung vorlie-  
gen.

Gewählt wird ein/e neue Vorsitzende/r  
des Haushaltsausschusses und ein/e  
Umweltbeauftragte/r.

Pfr. Dr. Bernhard Schmidt, Vorsitzender  
der kollegialen Leitung, wird einen  
Bericht des Kreiskirchenrates vortra-  
gen.

Gegen 16.15 Uhr wird die Synode ihre  
Tagung beenden.



... was ich wegradieren möchte,  
liebervoll um in Segen.

## Geistliches Chorkonzert

**Sonntag, 23. Oktober  
um 17.00 Uhr**

in der Kirche  
Falkenhagen

Der **Kammerchor Falkensee** unter  
der Leitung von Jens Hofereiter  
singt Werke von Bortniansky, Distler,  
Medelssohn, Reger, Spiller u.a.

Es wird eine Kollekte erbeten.



Graphik: Gray



**am Sonntag,  
den 23. Oktober  
um 10.00 Uhr**

in der Kirche  
Falkenhagen

## ORIENT meets OCCIDENT

**Klänge vom Balkan**

**Sonntag, 6. November  
um 17.00 Uhr**

in der Kirche Falkenhagen

**Vladimir Karparov:**  
soprano & tenor saxophon  
**Andreas Brunn:**  
seven string acoustic guitar

Es wird eine Kollekte erbeten.



Graphik: Gray

## Veranstaltung . . . . . Seite

- Angerweihnacht . . . . . 16
- Bibelgesprächskreis . . . . . 6
- Bläserchor . . . . . 6
- Christenlehre Kinder . . . . . 8
- Die Kirchenkäfer (Krabbel+Spielgruppe) . 8
- Die Kirchenmäuse (Vorschulgruppe) . . 8
- Friedensdekade . . . . . 14
- Gemeindechor . . . . . 6
- Gemeindegeld . . . . . 5
- Gemeindeführung . . . . . 6
- Gemeindeführung . . . . . 6
- Gottesdienste . . . . . 14, 16, 19
- Handarbeitskreis . . . . . 6
- Instrumentalkreis . . . . . 8
- Junge Gemeinde . . . . . 12
- Kinder-Bibelwoche . . . . . 9
- Kinderchor Falkenhagen . . . . . 8
- Kindergottesdienst . . . . . 19
- Kinder-Kino-Klub . . . . . 9
- Kirchen - Kaffee . . . . . 6
- Kirchenkonzerte . . . . . 18
- Konfirmandenrüstzeit . . . . . 16
- Konfirmandenunterricht . . . . . 12
- Krippenspiel Proben. . . . . 9
- Martinsfest . . . . . 9
- Sport in der Turnhalle . . . . . 12
- Taize Fahrt . . . . . 12
- Zeitumstellung . . . . . 3

## Vorankündigung:

**am Sonntag, 4. Dezember  
um 16.00 Uhr**

## **Afrikanische Chormusik**

in der Kirche Falkenhagen

Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird  
eine Kollekte gesammelt!

# Gottesdienste

Datum	Mainstr. 11	Kirche Falkenhagen
Sonntag, 2. Oktober ERNTE-DANKFEST	8.30 Uhr	10.00 Uhr Familiengottesdienst
Sonntag, 9. Oktober 16. Sonntag nach Trinitatis	-	10.00 Uhr
Sonntag, 16. Oktober 17. Sonntag nach Trinitatis	8.30 Uhr	10.00 Uhr
Sonntag, 23. Oktober 18. Sonntag nach Trinitatis		10.00 Uhr Goldene Konfirmation mit Abendmahl
Freitag, 28. Oktober Kita-Gottesdienst	-	9.30 Uhr mit Kindergartenkindern
Sonntag, 30. Oktober 19. Sonntag nach Trinitatis	-	10.00 Uhr
Montag, 31. Oktober REFORMATIONSTAG	-	18.00 Uhr
Sonntag, 6. November drittletzt. Sonntag i. Kirchenjahr	8.30 Uhr	10.00 Uhr
Sonntag, 13. November vorletzter Sonntag i. Kirchenjahr	<b>10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst zur Friedensdekade in der Kirche Neu-Finkenkrug</b>	
Mittwoch, 16. November Buß- und Bettag	-	18.00 Uhr mit Abendmahl
Sonntag, 20. November EWIGKEITSSONNTAG	8.30 Uhr mit Abendmahl	10.00 Uhr mit Abendmahl
Freitag, 25. November Kita-Gottesdienst	-	9.30 Uhr mit Kindergartenkindern
Sonntag, 27. November 1. Advent	8.30 Uhr	10.00 Uhr



Graphik: Gray

*Liebe Kinder,*

*In der Kirche Falkenhagen findet jeden Sonntag während des Gottesdienstes auch ein Kindergottesdienst statt. Ihr seid herzlich eingeladen, gemeinsam mit Euren Eltern in die Kirche zu kommen.*

*Wir beginnen gemeinsam mit den Erwachsenen und vor der Predigt gehen alle Kinder zum Kindergottesdienst. Zum Schluß kommen wir alle wieder zusammen und bitten Gott um seinen Segen für uns.*



## Wichtige Telefonnummern



<b>Olaf Schmidt</b>	<b>Pfarrer</b>	<b>03322 / 215531</b> <b>0172 / 8782507</b>
<b>Annette Winkelmann-Greulich</b>	<b>Katechetin</b>	<b>033208 / 50489</b> <b>0177 / 3294345</b>
<b>Young Ok Kwon</b>	<b>Kantorin</b>	<b>030 / 37586952</b>
<b>Birgit Schmidt</b>	<b>Gemeineschwester</b>	<b>03322 / 215531</b>
<b>Marie-Luise Esser</b>	<b>Kita-Leitung</b>	<b>03322 / 278709</b>

### *Kollegiale Leitung des Kirchenkreises:*

Dr. Bernhard Schmidt,	Groß Glienicke	033201 / 31247
Superintendentur	Falkensee, Bahnhofstr. 51	03322 / 127341

Pfr. Hochbaum,	Heilig Geist	03322 / 235443
Pfn. Hergenröther,	Finkenkrug	03322 / 206292
Pfn. Dittmer,	Seegefeld	03322 / 3461

<b>Telefonseelsorge</b>	0800 / 1110111
(tägl. , rund um die Uhr kostenfrei)	0800 / 1110222

### **Sprechzeiten:** im Büro des **Pfarrhauses, Freimuthstr. 28**

Dienstag, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
Mittwoch, 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr  
Unter Vorbehalt. Das Büro kann wegen anderer Termine geschlossen sein.

### in der Kindertagesstätte **Bahnhofstr. 11**

Montag, 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
Donnerstag, 8.00 Uhr bis 9.00 Uhr

### **Bankverbindung der ev. Kirchengemeinde Falkensee - Falkenhagen:**

Konto-Nr.: 381 9092 187                      BLZ: 160 500 00

Mittelbrandenburgische Sparkasse

Kennwort: Bitte den Zweck der Überweisung angeben und die Nummer des Rechtsträgers: RT 1009



### *Unsere Gemeinde im Internet:*

**[www.kirche-falkenhagen.de](http://www.kirche-falkenhagen.de)**

Hier finden Sie Informationen, Bilder sowie alle Gottesdienste und Veranstaltungen aus unserer Gemeinde.

**e-mail: [kgm.ffh@live.de](mailto:kgm.ffh@live.de)**

Wie es mit der Internet Seite der Jungen Gemeinde weitergeht, wird zur Zeit geklärt. Die Adresse wird daher hier vorerst nicht mehr abgedruckt.

### *Impressum:*

**Herausgeber:** Evangelische Kirchengemeinde Falkensee-Falkenhagen  
Gemeindekirchenrat, Freimuthstr. 28, 14612 Falkensee

**Redaktion:** Pfr. Olaf Schmidt, Doris Potempa, Roland Stolt (v.i.S.d.P., Satz, Gestaltung)  
**Internet:** Joachim Hackbarth, Heiko Hackbarth

**Druck:** Gemeindebrief Druckerei, 29393 Groß Oesingen